

## Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

SV Buchonia 1912 Flieden : TTC 1967 Hofgeismar  
Sonntag, 15.10.2023, 10:00 Uhr

### Viel fixiert zwei Punkte für den SV Buchonia 1912 Flieden

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:4 in den Spielen und 19:21 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Buchonia 1912 Flieden ihr Heimspiel in der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte gegen den TTC 1967 Hofgeismar. Rund 3 Stunden lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Florian Viel den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Fast verloren schien das Spiel von Hobl / Viel gegen Knittel / Alexander, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Hobl / Viel jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten in fünf Sätzen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Keinen Zähler beisteuern konnten Snasel / Kimpel im Spiel gegen Hinz / Hilgenberg, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Lukas Hobl hatte im Spiel gegen Marco Hilgenberg am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und an Hobl ging. 2 Sätze lang fand Dusan Snasel gegen Julian Hinz keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel am Nachbartisch doch noch mit 3:2 gewann. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Alexander Kimpel kam mit der Spielweise von Martin Alexander am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht so gut lief es nachfolgend für Florian Viel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Knittel, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Lukas Hobl gelang es dann Julian Hinz zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hobl endete. Einen Erfolg verpasste Dusan Snasel bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Marco Hilgenberg und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erwartet hatte. Beim 5:11, 8:11, 6:11 gegen Tobias Knittel fand Alexander Kimpel von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Florian Viel die Partie gegen Martin Alexander noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der SV Buchonia 1912 Flieden verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Sieg des SV Buchonia 1912 Flieden geht es nun im nächsten Spiel am 21.10.2023 gegen die TG 1953 Langenselbold II, während der TTC 1967 Hofgeismar am 04.11.2023 gegen die TG 1953 Langenselbold II antritt.

#### Statistik:

##### SV Buchonia 1912 Flieden

Doppel: Hobl / Viel 1:0, Snasel / Kimpel 0:1

Einzel: L. Hobl 2:0, D. Snasel 1:1, A. Kimpel 1:1, F. Viel 1:1

---

**TTC 1967 Hofgeismar**

Doppel: Knittel / Alexander 0:1, Hinz / Hilgenberg 1:0

Einzel: J. Hinz 0:2, M. Hilgenberg 1:1, T. Knittel 2:0, M. Alexander 0:2